



Mein Angebot zur Konfliktmoderation

Konflikte können viele verschiedene Ursachen und Anlässe haben.

Wenn sie aufkommen und sichtbar werden, hat der Konflikt häufig schon eine längere Geschichte, die von den Beteiligten jeweils unterschiedlich erzählt wird. Manchmal so unterschiedlich, dass es sich für Außenstehende anhört wie zwei Geschichten.

Anlässe sind häufig:

- Konkurrierende Ziele und Interessen
- Ein unterschiedliches Selbstverständnis (wer sind wir und wofür stehen wir)
- Abweichende Wertehaltungen und Grundüberzeugungen (z.B. traditionell bewahrend / progressiv verändernd)
- Fehlende Absprachen zum Auftrag und zu den Zuständigkeiten
- Generationenwechsel
- Verschiedene Herangehensweisen (zum Beispiel Top-down oder bottom-up)
- Unterschiedliche Vorstellungen von Art und Umfang der Mitbestimmung
- Personen, die einfach „nicht miteinander können“

Wenn ein Konflikt sich in einem fortgeschrittenen Stadium befindet, rutschen sachliche und strukturelle Gründe gerne auf die Beziehungsebene. Schuldzuweisungen und eine Verhärtung der Fronten erschweren die Klärung.

Was ist meine Aufgabe, wenn Sie mich beauftragen?

Ich verlangsame den Prozess und gewährleiste einen überparteilichen Blick. Die Anliegen beider Seiten werden neu formuliert. Die Anliegen beider Seiten werden gewürdigt und anerkannt. Ich achte auf einen angemessenen Umgangston und gehe respektvoll auf mögliche Kränkungen ein. Der Fokus liegt auf positiven Veränderungen in der Zukunft, nicht auf den Vorwürfen und Fehlentwicklungen der Vergangenheit. Ich unterstütze einen Neuanfang.



(das Bild habe ich mir von Maria Steinmetz-Hesselbach geliehen, die

Weiterbildung für Grundschulen und Kitas anbietet)